Kleines NBZ-Jäger-Album

beliebtes Thema Ein Künstlers, das er in etlichen Varianten wiederkehren lässt, ist die Tanzpause. Allem Anschein nach boten sich dem Maler zahlreiche Motive, die er als stiller Betrachter vorerst auf dem Papier festgehalten hat; bekanntlich ist Jäger auf seinen Wanderungen in der Dorfwirtschaft, in der auch der Tanzsaal lag, abgestiegen. Oft zeigt er nur zwei, drei Personen im vertraulichen Gespräch, Plauderei oder Neckerei - in der Tanzpause. Auf dem Bild sehen wir mehrere Gestalten beieinander. Im Mittelfeld links, stehend, machen sich zwei Mädel am Zopfe bzw. Rocke zu schaffen. Im Vordergrund sehen wir zwei hübsche Mädchen mit einem Burschen, der auf einer Bretterwand lehnt.

Beim Betrachten des Bildes entzücken die wunderschönen Frauentrachten. Gekonnt und mit nahezu pedanten Pinselstrichen hat der Meister die Frauentrachten naturgetreu ausgeführt. Dank der Stellung der vier Mädel hat der Beschauer ein Gesamtbild von der gezeigten Tracht.

Text:

Karl-Hans Gross

Reproduktion :

Eduard Jankovits



TANZPAUSE. Öl auf Leinwand. Signiert: St. Jäger, Privateigentum, Hatzfeld.